



# Tagesschule in Diessbach

## Betriebskonzept

(beinhaltet organisatorisches und pädagogisches  
Konzept)

# Organisatorisches Konzept

## Trägerin und Aufsicht

Die Gemeinde Diessbach ist Trägerin der freiwilligen Tagesschule. Aufsichtsbehörde ist die Bildungskommission.

## Führung

Die Tagesschule Diessbach wird durch eine Tagesschulleitung geführt. Die Tagesschulleitung ist verantwortlich für die Führung des Tagesschulpersonals sowie für die pädagogischen, administrativen und organisatorischen Belangen. Das Abrechnungs- und Inkassoverfahren erfolgen über die Gemeindeverwaltung. Die Tagesschulleitung ist der Bildungskommission Diessbach unterstellt.

## Finanzierung

Die freiwillige Tagesschule wird wie folgt finanziert:

1. Durch die sozial abgestuften Beiträge der Eltern.
2. Durch den Lastenausgleich des Kantons.
3. Durch Beiträge der Gemeinde.

Die Berechnung der Elternbeiträge ist in der Tagesschulverordnung geregelt. Jeweils anfangs Semester stellt die Gemeinde den Eltern die Rechnung für sechs Monate.

# INTERNE ORGANISATION DER TAGESSCHULE

## Aufnahme von Kindern

Die Tagesschule Diessbach nimmt Kinder vom Kindergarten, von der Unter- und Mittelstufe sowie je nach Abmachung auch Kinder der Oberstufe, welche die Oberstufe in Dotzigen besuchen, auf. Bei der Bekanntgabe der Stundenpläne im Frühling wird auch das Anmeldeformular der Tagesschule verteilt. Grundsätzlich erfolgt der Eintritt in die Tagesschule auf Beginn des neuen Schuljahres. Die Anmeldung gilt für ein Schuljahr. Ausnahmsweise und in begründeten Fällen ist ein Eintritt im Verlaufe des Jahres möglich. In diesem Fall muss die Belegungssituation in der Tagesschule überprüft werden.

## Austritt / Ausschluss

Austritte aus der Tagesschule erfolgen auf Ende des Schuljahres. In begründeten Fällen ist ein Austritt im Verlaufe des Jahres möglich. Es besteht die Möglichkeit, aus wichtigen Gründen ein Kind vom Besuch der Tagesschule auszuschliessen (Art. 28 Volksschulgesetz).

Werden die Rechnungen nicht beglichen, so werden die Kinder auf das nächste Semester aus dem Angebot ausgeschlossen.

## **Betriebsangebot**

Das Betriebsangebot wird je nach Bedarf festgelegt. Die angebotenen Betreuungseinheiten können in der Tagesschule einzeln gebucht werden. Bei Bedarf soll das konkrete Angebot angepasst werden können.

## **Hauswirtschaft / Verpflegung**

Für die Hauswirtschaft und Verpflegung ist die anwesende Betreuungsperson zuständig. Sie ist verantwortlich für den Einkauf von Lebensmitteln und Haushaltartikeln sowie die Instandhaltung und Pflege der Essräume und der Küche. Sie begleitet die Kinder bei zugeordneten Ämtli und Hausarbeiten.

## **Jahresplanung**

Die Jahresplanung der Tagesschule mit den Daten zu den speziellen Anlässen und zu den Betriebsschliessungen (Feiertage, Ferien, usw.) wird den Eltern jeweils zu Beginn des Jahres mit dem Jahresprogramm der Schule zugestellt.

## **Öffentlichkeitsarbeit**

Die Öffentlichkeitsarbeit der Tagesschule (Informationsanlässe für Eltern, Bericht im Infoblatt, Internetauftritt) erfolgt durch die Tagesschulleitung in Absprache mit der Bildungskommission.

## **Stellenschlüssel**

Die Verantwortung für die Kindergruppen während den Betreuungszeiten trägt pädagogisch ausgebildetes Personal (Lehrpersonen, Kleinkinderzieher/innen, Sozialpädagogen/innen). Nicht ausgebildetes Personal kann ergänzend mitarbeiten.

## **Zusammenarbeit mit den Eltern**

Die Tagesschulbetreuer/innen sind die Ansprechpersonen für die Eltern. Der Kontakt wird grundsätzlich im alltäglichen Austausch sowie bei Elternzusammenkünften gepflegt.

## **Zusammenarbeit mit weiteren Institutionen**

Eine offene und konstruktive Zusammenarbeit zwischen der Tagesschule und der Schule ist Grundlage für die Arbeit mit den Kindern. Eine gute Zusammenarbeit zwischen der Kindertagesstätte und der Tagesschule erleichtert den Kindern den Übertritt.

# **PERSONAL**

## **Weiterbildung**

Die Bildungskommission genehmigt das Weiterbildungs-Konzept der Tagesschulleitung. Die Umsetzung der Weiterbildung erfolgt durch die Tagesschulleitung.

## **Anstellung**

Die Einwohnergemeinde Diessbach ist Anstellungsbehörde.

## **Stellenbeschreibungen / Aufgaben**

Für alle Funktionen der Mitarbeitenden bestehen Stellenbeschreibungen. Die Aufgabenteilung und die Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeitenden ist klar geregelt.

## **Mitarbeitergespräche**

Einmal jährlich erfolgt ein Mitarbeitergespräch, welches der persönlichen Entwicklung und der Qualitätssicherung dient. Grundlage ist das pädagogische Konzept der Tagesschule. Die Tagesschulleitung führt die Gespräche mit den Mitarbeitenden der Tagesschule. Die Schulleitung führt das Gespräch mit der Tagesschulleitung.

## **QUALITÄTSKONTROLLE**

Die übergeordneten strategischen Ziele in Bezug auf die Tagesschule Diessbach müssen vom Gemeinderat genehmigt werden. Daraus leiten sich die operativen Ziele für die freiwillige Tagesschule ab. Dokumente zur Sicherung der Qualität:

1. Tagesschulverordnung
2. Tagesschulreglement
3. Betriebskonzept

Die Sicherung der Qualität erfolgt über:

- Auswertung der Elternbefragung
- Auswertung der Kinderbefragung
- Betriebsrechnung
- Auslastungsgrad
- Controlling durch die Bildungskommission (qualitativ und finanziell)

# **Pädagogisches Konzept**

## **Leitgedanken**

Die Tagesschule Diessbach ist Teil der Volksschule. Einerseits erleichtert sie berufstätigen Erziehungsberechtigten die Organisation des Familienalltags, andererseits erweitert sie den Bildungsauftrag der Schule durch ein qualitativ hochstehendes familienergänzendes Betreuungsangebot, das für alle Bevölkerungsgruppen zugänglich ist. Leitgedanke ist die Förderung der körperlichen, intellektuellen und sozialen Entwicklung der Kinder. Das Erleben von Gemeinschaft, das Zurechtfinden in einer grösseren altersdurchmischten Gruppe ist insbesondere für Einzelkinder oder Kinder aus Kleinfamilien eine bereichernde Erfahrung. Für die Integration von Kindern aus anderen Kulturkreisen ist die Tagesschule ein Ort, wo kulturelle Normen und Umgangsformen des Gastlandes verinnerlicht werden können und die sprachliche Integration in alltäglichen Situationen gefördert wird. In der Tagesschule wird wie in der Schule grosser Wert auf die Früherkennung von sozialen und gesundheitlichen Problemen gelegt und es ist ihr ein Anliegen, Kinder mit Schwierigkeiten zu integrieren.

## **Grundsätze für die Betreuung**

An der Tagesschule arbeiten vorwiegend pädagogisch qualifizierte Betreuungspersonen. Die Mitarbeit möglichst vieler Lehrpersonen des Standortschulhauses wird angestrebt, insbesondere bei der Hausaufgabenbetreuung. Das Betreuungsteam fördert die Kinder in ihrer Sozial- und Selbstkompetenz und bietet ihnen Anregung für eine altersgerechte Freizeitgestaltung, die verschiedene Bereiche des kindlichen Erlebens abdeckt und die den unterschiedlichen Voraussetzungen der Kinder Rechnung trägt. Neben gezielter Animation wird der Eigeninitiative der Kinder viel Raum gelassen. In der Hausaufgabenbetreuung erhalten die Kinder professionelle Unterstützung beim Lernen und bei der Vertiefung des Unterrichtsstoffs. Gut strukturierte Abläufe sowie klar und konsequent durchgesetzte Regeln geben den Kindern Sicherheit und Halt im lebhaften Tagesschulalltag.

## **Zusammenarbeit mit Schule und Fachstellen**

Die Hauptstandorte der Tagesschule befinden sich innerhalb oder in unmittelbarer Nähe eines Schulhauses. Die Schule wird so verstärkt zum Lebensraum der Kinder. Die Tagesschule arbeitet eng mit den Betreuungspersonen der Tagesschule zusammen, einerseits in allgemein erzieherischen Fragen, andererseits durch Rückmeldungen betreffend Hausaufgaben. Im Interesse einer optimalen Betreuung und gezielter Förderung der Kinder pflegt die Tagesschule auch mit der Fachstelle für Kinder- und Jugendfragen eine fachliche Zusammenarbeit.

## **Teamarbeit und Teamentwicklung**

Eine gute Zusammenarbeit im Team sichert die Qualität der Betreuungsarbeit. In regelmässigen Sitzungen legen die Betreuenden die Ziele ihrer Tagesschularbeit fest, überprüfen Haltungen in pädagogischen Fragen, besprechen Probleme, die im Betreuungsalltag auftreten und leiten daraus entsprechende Massnahmen ab. Regelmässige Weiterbildungen einzeln oder im Team sind ein weiteres Instrument zur Qualitätssicherung. Intervisionen bieten Gelegenheit, die tägliche Arbeit zu reflektieren und schwierige Situationen vertieft anzugehen.

## **Tagesschulleitung**

Neben dem administrativen Bereich obliegt der Tagesschulleitung die pädagogische Führung und sie ist für die fachliche Zusammenarbeit mit Schule, Fachstellen und Behörden zuständig. Sie leitet das Team der Betreuungspersonen und ist verantwortlich für dessen Weiterbildung sowie für die Qualitätssicherung des Betriebs.

## **Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten**

Eine offene und konstruktive Zusammenarbeit zwischen der Tagesschule und den Erziehungsberechtigten ist Grundlage für die Arbeit mit den Kindern. Die Erziehungsberechtigten werden als verantwortliche Erziehungspersonen der betreuten Kinder respektiert. Die Grundsätze der Betreuungsarbeit sowie die Regeln des Tagesschulalltags werden den Erziehungsberechtigten klar kommuniziert und in einer Vereinbarung festgehalten.

## **Räumliche Voraussetzungen**

Die Tagesschule findet vorerst in der Liegenschaft Schmiedgasse 8 oder auch „Lehrerhaus“ genannt statt. Für die Tagesschule steht eine 3-Zimmer-Wohnung zur Verfügung, welche sich im Parterre befindet. Da sich die Liegenschaft Schmiedgasse 8 unmittelbar neben dem Schulhaus befindet, ist kein Schülertransport nötig.

Bei genügend Räumlichkeiten wird nach Möglichkeit die Tagesschule im Schulhaus integriert. Ein anregendes, altersgerecht ausgestattetes Umfeld ermöglicht wichtige Alltagserfahrungen, bietet einerseits genügend Raum zum Spielen in grösseren Gruppen, andererseits aber auch Winkel zur vertieften Beschäftigung allein oder in Kleingruppen sowie Rückzugsmöglichkeiten für Ruhe und Erholung. Dies wird erreicht durch eine klar strukturierte Raumaufteilung: Neben einem hellen, offenen Wohn- und Essbereich, der durch entsprechende Möblierung in klar definierte Bereiche unterteilt ist, steht mindestens ein abgeschlossener Raum für Hausaufgaben und stille Beschäftigungen zur Verfügung. In unterrichtsfreien Zeiten können die Räume des Standortschulhauses, soweit verfügbar, mitbenützt werden (Werkräume, zusätzliche Räume für Hausaufgaben, Turnhalle für die Zeit nach dem Mittagessen, Bibliothek). Die Aussenanlagen des Standortschulhauses (Spielplatz, Sportplatz, Umschwung) stehen ebenfalls zur Verfügung. Der Bewegungsfreiraum im Aussenbereich wird für jedes Kind je nach Alter und Selbstständigkeit individuell festgelegt.

## **Mahlzeiten**

Mittags wird eine warme Mahlzeit angeliefert. Die Menugestaltung erfolgt nach anerkannten ernährungswissenschaftlichen Grundsätzen und nimmt angemessen Rücksicht auf altersgemässe Bedürfnisse, Vorlieben und Abneigungen. Das Mittagessen wird gemeinsam in ruhiger, familiärer Atmosphäre eingenommen. Dabei wird grosser Wert auf das Erlernen resp. auf das Einhalten der hierzulande üblichen Tischmanieren gelegt. Ebenso werden Tischgespräche wenn nötig kanalisiert und tischunwürdige Themen unterbunden. Auch beim Frühstück und bei den Zwischenmahlzeiten wird auf eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung geachtet. Auf religiöse Essensvorschriften sowie auf medizinisch begründete Diätvorschriften wird Rücksicht genommen. Nach dem Essen werden die Kinder entsprechend ihrem Alter für kleinere oder grössere Arbeiten eingesetzt. Diese regelmässig zu erledigenden Ämtli fördern das Verantwortungsbewusstsein und machen den Wert der Hausarbeit bewusst.

## **Spielmaterial**

„Das Spiel ist die höchste Form der Forschung.“ (Albert Einstein) Spielen ist mehr als Freizeitbeschäftigung oder kurzweiliger Zeitvertreib. Beim Spielen schlüpfen die Kinder in andere Rollen, lernen sich und die andern besser kennen, messen ihre Kräfte aneinander, überschreiten Sprach- und Kulturgrenzen, erhöhen ihre Frustrationstoleranz, entwickeln Fantasie und Kreativität, haben Spass. Die verschiedenen Innen- und Aussenräume, sorgfältig ausgewähltes Spielmaterial und auch im Freizeitbereich gut ausgebildetes Betreuungspersonal bieten den Kindern ein ideales Umfeld: Spiele für Einzelne und Gruppen, Bewegungsspiele für drinnen und draussen, Rollenspiele, Geschicklichkeitsspiele, Regelspiele und vieles mehr bieten viel Anregung. Bewusst verzichtet wird auf elektronische Spiele, da in der Tagesschule genügend „menschliche Spielpartner und Spielpartnerinnen“ die technischen Geräte ersetzen können. Zusätzlich steht den Kindern eine Vielfalt an Büchern und Bastelmaterial zur Verfügung.

## **Genehmigung**

Der Gemeinderat Diessbach hat das vorliegende Betriebskonzept an der Sitzung vom 7. April 2014 genehmigt.

Diessbach, 16. Juni 2014

**GEMEINDERAT DIESSBACH**

Der Präsident      Die Gemeindeverwalterin

André Cartier      Blanca Iseli